Lesung mit Natalka Sniadanko

"DER ERZHERZOG, DER DEN SCHWARZMARKT REGIERTE. MATROSEN LIEBTE UND MEIN GROBVATER WURDE..."

Wann: 29.09.2025 18.00

Wo: Palais Bellevue, Schöne Aussicht 2, 34117 Kassel

Moderation: Bożena Meske

Wie klingt galizisch? Oder welche Sprache spricht man in Galizien? Wilhelm lernt bereits als Kind fünf Sprachen und als Erwachsener noch weitere dazu.

Wie klingt europäisch? Oder welche Sprache spricht man in Europa? Vielleicht ist Europa im 21 Jahrhundert so etwas, wie ein entferntes Spiegelbild von Galizien zu Beginn des 20. Jahrhunderts? Sprachgewirr, chaotische Umwälzungen, eigenwillige Figuren...

Anlässlich des Internationalen Übersetzertages laden wir zu einer Lesung mit Natalka Sniadanko ein, die ihren Roman "Der Erzherzog, der den Schwarzmarkt regierte, Matrosen liebte und mein Großvater wurde" vorstellt. Wir bewegen uns dabei zwischen Lwiw, Wien und Paris, zwischen der Habsburger Monarchie, der Sowjetunion und der Europäischen Union und fragen, wie sich gemeinsame Geschichte und Kultur in der Sprache niederschlägt und was für ein gelungenes Zusammenleben wichtig ist, außer Übersetzern, die für Verständigung sorgen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



